

# Auf vier Rädern über den Friedhof

## E-Scooter sollen auf dem Melatenfriedhof den Besuch der Gräber erleichtern

„Wir wollten eine Lücke schließen“, sagt Lutz Paken-dorf vom Fachverband Kölner Friedhofsgärtner. Bereits seit längerem gibt es das Friedhofsmobil, das Senioren abholt und zum Friedhofsbesuch bringt. Das allerdings richte sich eher an eine Zielgruppe um die 85 Jahre oder schwer behinderte Friedhofsbesucher. Um auch ein Angebot für jüngere, aber trotzdem eingeschränkt mobile Besucher zu haben, werden nun E-Scooter zum Verleih angeboten.

Seit Ende September am Südfriedhof und seit Beginn dieser Woche am Melatenfriedhof können Besucher die vierrädrigen Elektrofahrzeuge



**Neuer Service** auf dem Melatenfriedhof: Bei der Gärtnerei Wirtz können E-Scooter ausgeliehen werden. (Foto: Meisenberg)

ausleihen. „Ich habe zum Beispiel eine Kundin mit Asthma, für die wäre das ein Segen“, sagt Claudia Neumann, die Leiterin der Friedhofsgärtnerei Wirtz, wo die Gefährte verliehen werden.

Am Melatenfriedhof werden Fahrzeuge eingesetzt, die sonst für Stadtführungen benutzt werden, zur Zeit hat Claudia Neumann vier Stück ausgeliehen, da die Vorweihnachtszeit besonderen Besucherandrang bedeutet. Später will sie mindestens einen der gebrauchten Scooter kaufen, je nach Nachfrage auch mehrere.

Besonders für ihre Kunden ist das Angebot verlockend, da

die Fahrzeuge mit einem Gepäckträger ausgestattet werden, der den Transport von Pflanzen, Dekoration und sogar von säckeweise Blumenerde ermöglicht.

Bei einem Einkauf in der Gärtnerei von 20 oder mehr Euro ist dem entsprechend die Leihe eines Scooters auch umsonst. Für Kunden, die nur einen Scooter haben wollen, werden fünf Euro Leihgebühr fällig. Claudia Neumann sieht den Verleih eher als zusätzlichen Service, nicht als Einnahmequelle: „Jetzt zum Anfang gebe ich manchen Kunden auch einfach so einen mit, damit sie die mal ausprobieren können.“ (mik)